

# EUROPÄISCHER MÄRCHENPREIS 2024

für Professor Dr. Walter Puchner (Athen)

**Prof. Dr. Walter Puchner** erhält den **Europäischen Märchenpreis 2024**

der Märchen-Stiftung Walter Kahn. Am 5. September 2024 um 18:30 Uhr wird ihm der Preis, der mit 5.000,- Euro dotiert ist, im Volkacher Schelfenhaus verliehen.



Der Preisträger Professor Dr. Walter Puchner (Universitäten Athen und Wien) wurde 1947 in Wien geboren. Puchner studierte in seiner Heimatstadt Theaterwissenschaften und wurde bei dem Volkskundler und Kulturwissenschaftler Leopold Schmidt zum Thema neugriechisches Schattentheater promoviert; 1977 folgte die Habilitation zu den Beziehungen zwischen den Bräuchen des griechischen Jahreslaufs und dem Volkstheater. 1978–89 lehrte Puchner Theaterwissenschaften an der Universität Kreta, seit 1989 an der Universität Athen sowie auch am Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaften der Universität Wien. Er ist Träger des Österreichischen Ehrenkreuzes für Wissenschaft und Kunst und korrespondierendes Mitglied der philosophisch-historischen Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

Um die Erforschung und Erhaltung des Märchens und anderer Formen der mündlichen Erzählüberlieferung verdient gemacht hat sich Puchner in mehrfacher Weise. Seine Arbeiten hierzu zeichnen sich durch eine überaus große zeitliche, kulturelle und inhaltliche Spannbreite aus. Erforscht hat er speziell die traditionelle Erzählüberlieferung Südosteuropas, besonders Griechenlands, sowie der Türkei, und vor allem Zaubermärchen wie *Die Vergessene Braut*, *Die drei geraubten Prinzessinnen* und den *Blaubart-Zyklus* sowie Schicksalsmärchen um Figuren wie Ödipus und Judas, ferner populäre Schwankmärchen. Die von Puchner untersuchten Zaubermärchen gehörten früher zu den am weitesten verbreiteten, führen aber heute im öffentlichen Bewusstsein nur noch ein Schattendasein; umso wichtiger ist daher ihre Dokumentation. In seinen weitgespannten Untersuchungen zeigt Puchner, dass die traditionelle Märchenüberlieferung und weitere Erzähltraditionen, wie sie im internationalen Erzähltypenkatalog (ATU) sowie in Kompendien wie der „Enzyklopädie des Märchens“ zusammengefasst sind, nicht isoliert in einem Vakuum existier(t)en, sondern Teil eines lebendigen Traditionsgeflechts sind, zu dem auch Lied und Ballade, populäres Brauchleben, Volksschauspiel, Amateurtheater und die Arbeit gewerbsmäßiger Schausteller (Puppenspieler, Schattenspieler) ebenso gehören wie der Einfluss literarischer Werke und neuer populärer Quellen und Medien. Die zeitliche Spannbreite dieser Untersuchungen Puchners reicht von der Antike bis in die unmittelbare Gegenwart. All diese Verflechtungen in nuancierter Weise aufzuzeigen, macht das besondere wissenschaftliche Gewicht seiner Arbeiten aus.

Zu danken ist Puchner ferner, zusammen mit griechischen Kolleginnen und Kollegen, für sein Engagement für die Erhaltung und wissenschaftliche Nutzbarmachung des Nachlasses des großen griechischen Märchenforschers Georgias A. Megas sowie für die Erschließung der Märchenstudien von Michael Meraklis für das deutschsprachige Publikum. Über populäre wie gelehrte Überlieferungen Griechenlands und anderer Balkanländer sowie der Türkei verfasste Puchner eine Vielzahl nuancierter und detailreicher Aufsätze und Rezensionen für volkskundlich-kulturanthropologische Zeitschriften im deutschsprachigen Gebiet, sowie für Spezialpublikationen wie die „Enzyklopädie des Märchens“ und erfüllt damit die Rolle eines Kulturvermittlers, der Rezipienten deutscher Sprache neue Horizonte in Bezug auf die südosteuropäische Erzählüberlieferung und andere volkstümliche Traditionen öffnet.

*Für die Märchen-Stiftung Walter Kahn: Christine Shojaei Kawan, vormals Mitglied des Redaktionsteams der „Enzyklopädie des Märchens“ und frühere Mitherausgeberin der Zeitschrift „Fabula“*

Volkach, Mai 2024



MÄRCHEN-STIFTUNG  
WALTER KAHN

Postanschrift  
Postfach 11 30  
97326 VOLKACH

Tel. +49 (0)9381 5764490  
Fax +49 (0)9381 5764491  
kontakt@maerchen-stiftung.de

www.maerchen-stiftung.de  
www.fb.com/maerchenstiftung